

Stellenausschreibung Kontakt- und Begegnungsstätte „der Anker“

Wir suchen ab 01.02.2019 als Elternzeitvertretung

Eine suchthilfeeerfahrene pädagogische Fachkraft (in der Regel eine/n Dipl.-Sozialpädagogin/en (FH) oder ähnliche Ausbildung) für die Kontakt- und Begegnungsstätte (Der Anker) für Menschen mit chronischer Suchterkrankung oder Doppeldiagnose (Sucht & psychiatrische Diagnose) in Vollzeit oder Teilzeit.

Menschen mit langjährigem problematischem Suchtmittelkonsum benötigen Motivierung zur Veränderung ihres Konsumverhaltens. Für die Bewältigung ihres Alltages und für eine sinnvolle Tagesgestaltung sind tagesstrukturierende Hilfen in einem sehr speziellen geschützten Rahmen notwendig: die Betreuung und Förderung in einer Kontakt- und Begegnungsstätte für suchtkranke Menschen.

Das Ziel der niedrigschwelligen Betreuungsangebote mit Tagesstruktur in den Kontakt- und Begegnungsstätten für Menschen mit Suchterkrankungen ist es, der psychischen, physischen und sozialen Verelendung entgegenzuwirken, ent-sprechende Folgeschäden möglichst zu vermeiden und einen erstmaligen oder erneuten Kontakt zur Suchthilfe herzustellen und wenn möglich zu weiterführenden Angeboten der Suchthilfe zu vermitteln. Gleichzeitig sollen Erwerb und Stabilisierung von Fähigkeiten, die zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben benötigt werden und der Ausbau des Selbsthilfepotentials erfolgen.

Kenntnisse, Fähigkeiten, Erfahrungen:

- Unterstützung beim offenen Aufenthaltsangebot
- Versorgungsangebote der primären Überlebenshilfe unterstützen
- Betreuung und Begleitung der Kontaktangebote
- Förderung und Anleitung von Selbsthilfe
- Vermitteln und Einüben sozialer Kompetenzen
- Organisation und Durchführung tagesstrukturierender Maßnahmen
- Angebote zur Freizeitgestaltung
- Gesundheits-Edukation und Vermittlung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Information, Kurz-Beratung und praktische Hilfestellung zu persönlichen rechtlichen und sozialen Fragen
- Krisenintervention/Akuthilfe
- Koordinierung der Hilfemaßnahmen in Einzelfällen
- Vermittlung von weiterführenden Angeboten der Suchthilfe

Die Arbeit erfolgt in enger Kooperation mit den anderen Bereichen des Club 29 sowie anderen Einrichtungen im Münchner Hilfesystem.

Wir erwarten die Fähigkeit zu selbstständigem und verantwortungsvollem Arbeiten, Organisationsgeschick und Flexibilität, Eigeninitiative, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, hohe soziale Kompetenz und Kooperationsbereitschaft.

Gewünscht werden Vorkenntnisse im Bereich Sucht/Psychiatrie.

Wir bieten eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit, gute Teamatmosphäre, Vergütung nach eigenem Haustarif, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten und regelmäßig Supervision.

Die Stelle ist zunächst befristet bis September 2020.

Bewerbungen bitte an:

Club29 Suchthilfe gGmbH
Frau Marion Dasecke, Geschäftsführerin
Dachauer Str. 29
80335 München

eMail: marion.dasecke@club29.net

Fax: 089 / 599893-11

Datum: 11.12.2018